

Bibl G 1
Anke Drewas
Leiterin der Bibliothek Kaulsdorf
Tel.: (030) 5636705

25.01.2021

Pressemitteilung

Nachbarschaft und Integration in der Familienbibliothek Kaulsdorf: ein Projekt im Förderprogramm BIST – Bibliotheken im Stadtteil, gefördert aus Mitteln der Europäischen Union zur Förderung der regionalen Entwicklung von 2021 - 2023

Das zweite Projekt der Bibliothek Kaulsdorf „Nachbarschaft und Integration in der Familienbibliothek Kaulsdorf“ ist nach dem Umzug der Bibliothek und trotz pandemiebedingter Schließung gestartet.

Aus Mitteln der Europäischen Union zur Förderung der regionalen Entwicklung werden im Rahmen des Programms „Bibliotheken im Stadtteil II“ über zwei Jahre 100.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin übernimmt die Kofinanzierung des Projektes mit weiteren 100.000 Euro.

Die Stadtteilbibliothek Kaulsdorf Nord zählt die Förderung der Lese- und Sprachkompetenz, die Vermittlung von Informationskompetenz und die Förderung lese- und schreibschwacher Kinder zu ihren Kernaufgaben.

Darüber hinaus soll der Focus ihres neuen Projektes auf die Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der Bibliothek als Ort des nachbarschaftlichen Miteinanders gelenkt werden.

Dazu gehören einerseits spielerische Angebote und kreative Beschäftigungsmöglichkeiten, aber auch bequeme Sitzmöbel, um dem Bedürfnis nach Begegnung und Zusammensein in der Bibliothek für Erwachsene und Kinder Rechnung zu tragen.

Neben dem Ausbau des Bestandes an Kinderbüchern ist die Erweiterung des Medienbestandes mit Medien und Ratgebern zu den Themen Hauswirtschaft, Handarbeiten und Entwicklung der Kreativität für alle Altersgruppen geplant. Diese soll, wie die anderen Angebote, dem Ziel dienen, Fertigkeiten zur Unterstützung des Alltags zu entwickeln, Alltagskompetenzen zu aktivieren und somit eine selbstbestimmte Teilhabe am Leben ermöglichen.

Mit dem Einzug in das Einkaufszentrum Forum Kienberg neben den Gärten der Welt und trotz der momentanen pandemiebedingten Schließung hofft die Bibliothek Kaulsdorf auch zukünftig auf zahlreiche Besucher.

Besonders die Mitarbeiterinnen der Bibliothek wünschen sich, dass „ihre“ Bibliothek ein Ort ist, an dem man sich trifft, Bücher und andere Medien ausleiht, miteinander ins Gespräch kommt und unterschiedlichen Aktivitäten nachkommt.